



Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V. im Rat der Stadt Köln

Fraktion pro Köln - Brückenstraße 19 - 50667 Köln

www.pro-koeln-online.de

Pressemitteilung

Telefon: 0221 / 221 – 9 15 12

Telefax: 0221 / 221 – 9 15 15

Bitte der Redaktion vorlegen!

Köln, den 27.10.2005

Politischer Tabubruch

Türkische Moslems im Dialog mit deutschen Patrioten

Die pro-Köln-Ratsmitglieder Regina Wilden und Manfred Rouhs haben am 26. Oktober auf Einladung des Vereins Mevlana e.V. am islamischen Fastenbrechen in der Porzer Mevlana-Moschee teilgenommen. Neben dem Porzer CDU-Bezirksvertreter Werner Marx und dem Leiter der örtlichen Polizeiwache, Hauptkommissar Ferring, waren zwei evangelische Pfarrer erschienen, um den Dialog der Kulturen zu suchen: Doris Chao von der Lukaskirche und Martin Garschagen von der Markuskirche. Wilden und Rouhs ging es indessen auch um eine kritische Auseinandersetzung mit dem politischen Konzept des Multi-Kulturalismus, das pro Köln ablehnt, und dem Bestand einer islamischen Parallelgesellschaft in Deutschland.

Ein Journalist der türkischen Tageszeitung „Hürriyet“ nutzte die Gelegenheit für ein Interview mit Manfred Rouhs. Der erklärte, daß sich die Unterschriftensammlung der Bürgerbewegung pro Köln gegen den geplanten Bau großer Moscheen in der Domstadt nicht gegen die in Deutschland lebenden Türken wendet. Gemeinsamkeiten gebe es im Bereich der Bewahrung kultureller Werte in Abgrenzung zu den Verfechtern atheistischer und materialistisch-hedonistischer Ideologien. Wenn die Zeitung „Hürriyet“ die Losung „Die Türkei den Türken“ im Titel führe, könnten ihre Redakteure keine Vorbehalte haben gegen Deutsche, die „Deutschland den Deutschen“ fordern, ohne sich in Widersprüche zu verwickeln, sagte Rouhs.

Beide Seiten kamen überein, in Kontakt zu bleiben. Rouhs kündigte an, eine Podiumsdiskussion durchführen zu wollen, bei der ein Vertreter der Bürgerbewegung pro Köln mit einem Repräsentanten der politisch und religiös organisierten Türken öffentlich ihre Meinungen zu den Themen Moscheebau und Multikulturalismus austauschen.

Ein Bildbericht von der Begegnung ist auf der Internetseite der Bürgerbewegung pro Köln e.V. veröffentlicht.

verantwortlich: Markus Wiener